

Autokrane digitalisieren und Produktentwicklung revolutionieren

**HEUTE:
BÖCKER
AUTOKRANE**





Echte Projekte



Echte Unternehmen



Echte Technologien

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,

wird Künstliche Intelligenz direkt die Welt aus den Angeln heben? Wann hält sie in allen Belangen mit Menschen mit? Ist KI kreativ? Geht es in den Publikumsmedien um KI, sind es Fragen wie diese, die die Berichte prägen. Die großen Themen, die spektakulären Szenarien. Expertinnen und Experten überbieten sich, je nach Einstellung, mit Heilsversprechen oder Warnmeldungen. Das ist spannend zu lesen. Aber eigentlich passiert das Spannende gerade an anderer Stelle. Denn im Lärm der Diskussionen geht der echte Fortschritt leicht unter. Mit „echt“ meine ich Anwendungen, die hier und heute Prozesse verbessern, Fehlerquoten reduzieren oder neue Einsatzgebiete eröffnen. Die Kundinnen und Kunden eine ungeahnte Servicequalität liefern. Die Mitarbeitenden das Leben erleichtern. Die dem Management bessere Prognosen erlauben.

All das ist nicht weniger faszinierend als die KI-Themen, die es in Nachrichtenmagazine oder Talkshows schaffen. Zumindest nicht für Verantwortliche in Unternehmen, die prüfen, welches Potenzial aktuell in KI-Anwendungen steckt. Die überlegen, wie sie die Technologie in ihre Abläufe integrieren.

Damit Sie ein Gefühl für die Möglichkeiten von KI entwickeln, stellen wir Ihnen hier regelmäßig Anwendungsfälle vor. Echte Projekte, die echte Unternehmen mit echter Technologie umsetzen. Es geht nicht darum, was in zehn Jahren möglich ist. Sondern darum, was Unternehmen mit der richtigen Technologie und dem passenden Know-how in zehn Wochen bewegen.



Ich hoffe, Sie finden in unseren Beispielen Ansätze und Ideen, die Sie für Ihre Arbeit nutzen können.

Falls Sie über Ihre Ziele und die Rolle, die Technologie dabei spielen kann, reden wollen: Ich freue mich auf das Gespräch von Mensch zu Mensch – so ganz ohne KI dazwischen.

Viele Grüße

Ihr Benedikt Bonnmann
Leiter Line of Business Data & Analytics |
adesso SE

BÖCKER MASCHINENWERKE GMBH

Autokrane digitalisieren
und Produktentwicklung
revolutionieren:

KI schafft neues Wissen für bessere Produkte



EINLEITUNG

Mit Anhänger- und- Autokrane kennen sich die Spezialisten von Böcker aus dem westfälischen Werne aus. Ob Nutzlast, ausfahrbare Höhe, in Fachkreisen auch Teleskopierlänge genannt, oder hervorragende Manövriereigenschaften – die Maschinen von Böcker setzen Maßstäbe bei Dachdecker- und Zimmereibetrieben. Mittlerweile sind die Autokrane von Böcker vernetzt. Damit erfüllen nicht sie nur wichtige Aufgaben auf Baustellen, sondern sammeln auch jede Menge Daten.

Über die Custom-Cloud-Lösung „BöckerConnect“ stehen Kunden zahlreiche Funktionen zur Verfügung. Neben Leistungsdaten, abrufbarem Nutzungsverhalten und einem integrierten Fernwartungsmodul speichert die Cloud Daten der vernetzten Autokrane. Richtig genutzt ergeben sich daraus ganz neue Möglichkeiten – hier kommt Künstliche Intelligenz ins Spiel.



Quelle aller Bilder: Böcker Maschinenwerke GmbH

BÖCKER MASCHINENWERKE GMBH

Das Familienunternehmen aus dem westfälischen Werne ist führend in der Entwicklung und Produktion von Kranen und Bauaufzügen. Über 600 Mitarbeitende schaffen eine breite Produktpalette vor allen Dingen im Bereich der Auto- und Anhängerkrane. Böcker ist Erfinder des mobilen Autokrane in Aluminium-Leichtbauweise. Die Krane aus Werne setzen dabei nicht nur Maßstäbe bei Gewicht und Verarbeitung, sondern auch durch besonders hohe Nutzlasten, große Ausfahrlängen und eine stetig voranschreitende Digitalisierung.

www.boecker.de



SO LIEF ES FRÜHER

Bei der Entwicklung neuer Produkte ist man vor allem auf Meinungen der Kunden angewiesen. Klassische Wartungsmethoden führen zwangsläufig zu hohen Kosten. Entweder durch lange Ausfallzeiten, wie bei der reaktiven Wartung, oder durch den Austausch von tadellosen Teilen wie bei der zeitbasierten Wartung.



BöckerConnect



„Mit den gesammelten Daten wollen wir zum Beispiel das Predictive Maintenance, also die prädiktive Instandhaltung, auf ein ganz neues Level heben. Wenn wir datenbasiert Verschleiß präzise bestimmen, spielt das IoT seine Stärken richtig aus.“

COLIN DOERT

Leiter IT bei

Böcker Maschinenwerke GmbH



ein ganz
neues Level



DANN KOMM KI INS SPIEL

Mit der Entwicklung des Online-Portals „BöckerConnect“ verfügt der Kranbauer aus Werne in mehrfacher Hinsicht über ein Alleinstellungsmerkmal in der Branche. Zum einen leistet das Portal direkt wertvolle Dienste für die Kunden von Böcker, zum anderen bilden die gesammelten Daten die Grundlage für einen großen Wissensschatz. Auf die Weise lässt sich nicht nur ein bedarfsgerechter und effizienter Service gegenüber den Kunden anbieten, sondern auch Mehrwerte in der Entwicklung neuer Modellvarianten heben. Datenanalysen über eine Vielzahl an Kranen zeigen beispielsweise tatsächliche Belastungen und generieren Wissen über möglicher Schadensursachen und die optimale Auslegung einzelner Fahrzeugkomponenten. So lassen sich mit einer intelligenten Datennutzung und zukünftig KI gestützten Anwendungen der hohe Qualitätsanspruch bei gleichzeitiger Kosteneffizienz weiter steigern.



SO IST ES JETZT

Über 500 vernetzte Autokrane liefern nun regelmäßig Rohdaten in die Cloud. Das Nutzungsverhalten wird detailliert analysiert, das Verständnis für Kundenanforderungen steigt so signifikant. Diese Erkenntnisse dienen der Entwicklungsabteilung bei Böcker für deutlich bedarfsgerechtere Konstruktionen bei neuen Prototypen. Darüber hinaus bilden diese Nutzungsdaten die Grundlage für ein solides Predictive Maintenance. Mit KI-Unterstützung lassen sich so feingranulärere Verschleißvorhersagen treffen, als dies mit herkömmlichen Mitteln möglich ist.

Mehr
Ideen unter
ki. adesso.de

adesso SE

Adessoplatz 1
44269 Dortmund
T +49 231 7000-7000
info@adesso.de
www.adesso.de

